



## Faire Aufgaben, ansprechende Texte: Die Abiturprüfungen haben begonnen

An den drei Landshuter Gymnasien haben gestern Vormittag die Abiturprüfungen begonnen. Zum Auftakt nahmen am Hans-Carossa-Gymnasium (im Bild) 109 der 110 zum Abitur zugelassenen Schüler eine viereinhalbstündige Deutschklausur in Angriff. Eine Schülerin fehlte krankheitsbedingt. Fünf Aufgaben standen zur Auswahl, von denen die Schüler eine bearbeiten mussten. Die Prüfung sei nach Auskunft der Fachlehrer gut machbar gewesen, sagte Studiendirektorin

Patrizia Himpsl, Mitarbeiterin der HCG-Schulleitung. „Die Themen waren schülernah und auf das Grundwissen bezogen. Zudem wurde ein breites Spektrum der Literatur abgedeckt, das von der Romantik bis zur Moderne reichte.“

Diese Einschätzungen teilten die Fachlehrer am Hans-Leinberger-Gymnasium, sagte Schulleiter Peter Renoth. An seiner Schule legen heuer 170 junge Frauen und Männer die Reifeprüfung ab. Renoth begrüßte, dass bei der Deutschklausur auch

bekannte Schriftsteller wie Joseph von Eichendorff und Artur Schnitzler zur Wahl standen. „Mit diesen beiden Themen sollte eigentlich jeder etwas anfangen können.“ Ebenfalls eine gute Alternative sei die textgestützte Erörterung zur Frage „Macht Lesen glücklich?“ gewesen.

Zufrieden mit dem Prüfungsniveau war auch Ursula Weger, Leiterin des Gymnasiums Seligenthal. „Es waren lehrplangerechte Themen und ansprechende Texte. Das sollte für alle ein guter Abiturauf-

takt gewesen sein“, sagte sie. In Seligenthal treten diesmal 77 Schülerinnen zum Abitur an.

In der kommenden Woche stehen die Klausuren im frei wählbaren dritten Prüfungsfach (Dienstag) und in Mathematik (Freitag) auf dem Plan. Nach den Pfingstferien werden die Schüler in zwei weiteren, frei wählbaren Fächern mündlich geprüft. Ihr Zeugnis erhalten die Abiturienten am 28. Juni – also zum Beginn der Landshuter Hochzeit. (Foto: Johannes Viertlböck)